

Programm zur 11. Langen Nacht der Computerspiele

Die Lange Nacht der Computerspiele bietet auch in diesem Jahr wieder ein großes Programm in den Gängen und Räumen. Sie erstreckt sich über alle Etagen des Lipsiusbaus und damit auf über 3.000 Quadratmetern. Wie im letzten Jahr findet die Spielenacht von 14 Uhr bis 1 Uhr statt; damit Familien wie Gamer die Möglichkeit haben, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Neu in diesem Jahr

Die sportlichen Nao-Fußballroboter der HTWK messen sich auf der obersten Etage, in Freundschaftsspielen mit Mannschaften aus anderen Städten. Es lohnt sich also alle Etagen zu erkunden.

Die Lange Nacht der Computerspiele entwickelt sich, wie auch die Gamesbranche weiter. Mit Unterstützung des Virtual-Reality-Cafes F-Society habt ihr bei uns die Möglichkeit, die Grenzen der Realität auszutesten.

Spielstationen ohne Ende

Zahlreiche PCs warten auf die Besucher. Auf jedem wird eine bunte Auswahl aus aktuellen Spielen und Klassikern geboten.

An Xbox, PlayStation und Wii kann sich an Bewegungs- und Actionspielen versucht werden.

Ein besonderes Erlebnis ist die im Erdgeschoß aufgebaute Tanz-Arcade-Maschine, auf welcher ihr zeigen könnt, welche Moves ihr drauf habt.

E-Sport

Auf der ersten Etage findet ihr in diesem Jahr einen kompletten Gang voller E-Sport. Dabei könnt ihr mit den Spielenden mit fiebern oder selbst euer Können unter Beweis stellen. Für die zahlreichen Turniere meldet ihr euch bei den Veranstaltern vor Ort an. Weitere Angebote in den Bereichen E-Sport und kompetitiven Spielen sind im ganzen Haus verteilt.

Riesige Retrostrecke

Weit über 100 Konsolen und Heimcomputer aus vier Jahrzehnten geben in der zweiten Etage einen Überblick in die Entwicklungsgeschichte der Spiele.

Zu sehen sind unter anderem Atari 2600, Atari Jaguar, Super Nintendo, NES, Sega Mega Drive, Sega Master System, Amiga, Apple II, Atari 800 XL, Commodore 64, VC 20, ZX Spectrum und viele weitere Systeme.

In einem Bereich auf der ersten Etage warten PC-Spiele aus der DOS-Ära darauf von euch entdeckt zu werden.

Spiele-Schau

Computerspiele machen nicht nur Spaß. Sie sind ein kreatives Hobby und ein Beruf.

In den Räumen der Spiele-Schau präsentieren junge Entwickler-Teams und Einzelkämpfer vor Ort ihre Spiele, knüpfen Kontakte und stellen sich euren Fragen.

Die Projekte Academics und Rumgepixel präsentieren ihr Schaffen geben einen Einblick in den Vorgang des Spieleentwickelns.

Roboter

Während selbstfahrende Autos über die Teststrecke im Raum 210 flitzen, messen sich, im Hörsaal zwei Etagen höher, die beliebten Fußball-Roboter der HTWK Leipzig mit anderen Mannschaften in Freundschaftsspielen.

Zu erleben sind außerdem das Leobots-Team der HTWK mit seinen Sammel- und Sortier-Robotern sowie die RoboSchool der TU Chemnitz.

Brettspiele

Neben digitalen Spielen gibt es jede Menge analoge Unterhaltung. In der Mensa haben Spielraum LE e. V. und Würfelpech e.V. viele verschiedene Stationen zum Ausprobieren und gemeinsamen Spielen vorbereitet.

Kino

Im Saal 207 wird euch ein cineastisch ausgewogenes Programm geboten. BiMaCo e.V., Veranstalter der Bitterfelder Manga Convention, zeigt ausgewählte Anime. Anschließend präsentiert euch das Referat Kultur der HTWK mit „Ralf reichs“ und „Scott Pilgrim gegen den Rest der Welt“ zwei liebevolle Hommagen an das spielen und die Spieler.

Spielemusik

Wie in jedem Jahr, beehrt uns auch Radio PARALAX auch dieses Jahr wieder und sendet Live von der Veranstaltung. Wer also neben guter Musik auch gute Stimmung sucht, ist im Foyer der zweiten Etage genau richtig.

Mit Tronimal dürfen wir einen bundesweit bekannten Chiptune-Musiker begrüßen. Ihr könnt ihn an seinem Stand oder während des Live-Konzertes, am Stand von Radio PARALAX, treffen.

Werkstätten

Wer selbst Hand anlegen will, kann in einem Lötkurs die Grundlagen lernen – im Hardware-Labor (013) im Südflügel im Erdgeschoß.

Der MakerSpace Leipzig stellt sich in Raum 016 im Erdgeschoß vor. Dort könnt ihr auch den „SparkFun PiRetrocade“ bestaunen, die Retrokonsole zum selber bauen.

Ausstellungen

Vitrinen-Ausstellungen im Hauptfoyer präsentieren verschiedene Aspekte der Spielkultur.

Das diesjährige Highlight ist die sechs Vitrinen umfassende Ausstellung durch die Welt der PC-Adventure.

Hochschulinformationstag

Der Spielenacht vorangestellt ist der Hochschulinformationstag der HTWK Leipzig.

Von 10 bis 14 Uhr bieten zahlreiche Veranstaltungen, Laborführungen, Experimente und Schnuppervorlesungen einen Einblick in das Studienangebot – nicht nur im Lipsius-Bau, sondern in allen Gebäuden der Hochschule.

Cafeteria und Grill

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Mensa und die Cafeteria bieten warme Speisen, Snacks und Getränke zu erschwinglichen Preisen. Erreichbar ist die große Glashalle vom Hauptfoyer des Erdgeschoßes.

Die Fachschaft IMN bietet im ersten Stockwerk im hinteren Seitenfoyer Gegrilltes und Getränke an.

Im Umkreis der HTWK sind zahlreiche Gaststätten, Kneipen und Imbissstuben angesiedelt.

Weiteres in Leipzig

Das Ladengeschäft RETRO Games in der Eisenbahnstraße 14, ein Ladengeschäft für gebrauchte Videospiele bis zurück zum Atari 2600, öffnet speziell für Besucher der Spielenacht von 11 bis 13 Uhr.